

Zeitschriftenplattform

Informationen

Gemeinsame Zeitschriftenplattform ZDB/EZB

Aufforderung der DFG:

Aufbau einer gemeinsamen, dauerhaften Struktur zum Nachweis und zur Verfügbarmachung von Zeitschriften und Zeitungen

Anforderungen:

- Einheitliches, übergreifendes System für Zeitschriften und Zeitungen
- Verlässliche, integrierbare Datenbasis (APIs, Interface) & Datendienste
- Erweiterte Funktionalitäten (→ E-Journals, Aggregatorenpakete)
- Vermeidung von Workflowbrüchen (2 Systeme, unterschiedliche Interfaces)

Stand „Gemeinsame Zeitschriftenplattform“

Realisiert als erster Teilschritt des Fize-DFG-Projektes:

- Gemeinsame Verfügbarkeitsrecherche
- Gemeinsamer Datenlieferdienst EZB/ZDB

Weiterhin Zusammenarbeit zwischen ZDB und EZB bei der Verbesserung dieser Dienste

Allerdings:

Keine weitere Zusammenarbeit bezüglich gemeinsamer Zeitschriftenplattform zwischen ZDB und EZB (Dissens bezüglich Datenhaltung)

Projekt Zeitschriftenplattform DNB/SBB

Ausgangssituation:

- Komplexe Geschäftsprozesse rund um Zeitschriften (gedruckte Zeitschriften werden in der ZDB erfasst, e-journals z. T. in den Verbundsystemen, z. T. in der ZDB, z. T. in der EZB, aufwändige Prozesse zur Verteilung der Daten in die lokalen OPACs und Link Resolver)
- Redundanzen in Paketen führen zu unübersichtlichen Ergebnissen bei Benutzerrecherchen und zu Mehrfacherwerbung → Zuordnung zur ZDBID erforderlich
- Hoher manueller und intellektueller Aufwand bei der Erfassung und Verwaltung von Paketen
- Erwerbung von Paketen wird nicht ausreichend unterstützt

Zeitschriftenplattform: Implementierung

In mehreren, überschaubaren Stufen

- Enge Abstimmung mit Bibliotheken und Verbänden
- Pilotpartner SWB und GBV ausgewählte Bibliotheken (erstes Gespräch mit SWB am 11.11.2010, Beteiligte vom SWB: Frau Hoffmann (WLB Stuttgart), Herr Kees (SBUB Saarbrücken), Frau Katz (BSZ))
- Kooperation mit OCLC in Sachen Knowledge Base

Zeitschriftenplattform Stufe 1

Geplanter Abschluss: Ende 2011

- Entwicklung eines Webclients für die Katalogisierung und Bestandserfassung
- Aufbau einer Lizenzverwaltung für Zeitschriftenpakete
- Maschinelle Fremddatenübernahmen von eJournal-Paketen
- Erarbeitung eines Konzepts zum Datenaustausch mit der WorldCat Knowledge Base

Zeitschriftenplattform weitere Stufen

- Sukzessive Erweiterung der Datenbasis
- Datenaustausch mit der Worldcat Knowledge Base
- Dienste zur Erwerbung von Paketen (z. B. Vorschlagslisten, Analysen zu Zeitschriftenpaketen und Angeboten)
- Weiterer Ausbau der Lizenzpaketverwaltung (z. B. Verwaltung der Konsortien, Datentransfer (z. B. IP-Adressen) zu Anbietern)
- Qualitätssicherung: Prüfung und Korrektur von Links, Prüfung und Verbesserung der Abgleichmechanismen zur Zuordnung der ZDBID

Zeitschriftenplattform

Vielen Dank!